

Saku

Ein altes unbekanntes Geheimnis! (Die x Kyo)

Von PhibrizoAlexiel

Kapitel 26: Yokan

Saku von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Saku

Untertitel: Ein altes unbekanntes Geheimnis!

Arbeitstitel: Help that's crazy! II

Teil: 24/28

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairing: XD... tja^^ Die x Kyo, angedeutet Kao x Totchi und noch eins^^

Warnung: Hmm...verrückt, wie der Arbeitstitel vermuten lässt... ansonsten noch sap und lemon... *g* ansonsten fällt mir nichts mehr ein^^

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet...(also RPGs. War unser zweites zweier-RPG. Wir hoffen euch gefallen Idee und Ausführung.

Disclaimer: Gehört nix uns, außer Hana, Saku, den Sekretärinnen und dem Direktor^^ und noch ein paar anderen Charas. Nur die Idee die Story zu schreiben..^.^v

~~~~

Geheimnis

Verborgen

Unsicher

Geheim.

Angst

Misstrauen

Im Hintergrund.

Ehrlichkeit.  
Sicherheit

Im Vordergrund.

Beides ist wichtig.

Heute.  
Früher.  
In Zukunft.

Denn irgendwann...  
Kommt auch...

Das bestgehütete Geheimnis...  
Für jeden sichtbar  
Ans Licht.

~~~

Und ebenso verwirrt sah Kyo seinen Freund an, stand im Moment völlig neben der Spur. "Es ist ok, wenn ich im Moment nicht weis, was du meinst, oder? Sorry, ich bin glaub ich ein bisschen high..."

Leise seufzte der Ältere auf: "Der Anruf von Hana vor etwa einer Stunde?"

"Ah...ja..." Kyo seufzte, schüttelte den Kopf. "Saku...Würdest du hier bleiben wollen, wenn deine Mutter nach Europa muss?"

Der Junge riss geschockt den Kopf hoch: "Meine Ma muss nach Europa?"

"Ja. Hat sie dir das nicht gesagt? Beruflich, weist du? Und du kannst ja schlecht mit, also..."

"Nein...", Saku schluckte schwer "Hat sie nicht gesagt..."

"Hey..." Sanft hielt Kyo den Jungen fest, drückte ihn leicht an sich. "Was hast du ?"

"Warum... warum hat sie mir nichts gesagt?"

"Weil sie nicht gefahren wäre, wenn sie niemanden gefunden hätte, der auf dich aufpasst..." Sanft streichelte er seinen Jungen. "Sie wollte einfach keine Pferde scheu machen, hm?"

"D...Denkst du wirklich?", fragte der etwas Größere leise.

"Natürlich. Du kennst sie doch. Sie hätte dir so was niemals verschwiegen, wenn es schon in trockenen Tüchern gewesen wäre..."

"Wann hat sie es denn erfahren? Ich war doch nur heute nicht mehr zu Hause..."

"Sie hat mich heute angerufen und hat gesagt, dass es klappt und ob wir dich solange hier wohnen lassen können..." der Sänger streichelte den Junge sanft. "Du siehst, wenn sie es wirklich heute erfahren hat, hätte sie keine Chance gehabt, es dir zu sagen."

"Ah so...", murmelte der Jugendliche leise, schüchtern, sich an Kyo kuschelnd.

Lächelnd strich er dem Jüngeren durch das weiche Haar, hatte sich leicht an Die gelehnt. "Und? Bleibst du hier?"

Etwas verwirrt sah Saku hoch: "Hab ich denn eine Wahl?"

"Wenn du nicht willst finde ich eine andere Lösung..." Erwiderte der Blonde nickend.

Doch Saku schüttelte den Kopf, flüsterte leise: "Wenn ihr mich hier haben wollt...bleibe ich gern..."

"Natürlich. Sonst hätte ich es Hana nie angeboten, dich bei uns aufzunehmen..."

"Ok...", flüsterte der Kleine mit einem leichten nicken.

"Saku? Es ist ok, hm?"

"Hai.. es ist ok..."

Lächelnd nickte Kyo, kraulte seinen Sohn sacht weiter, lehnte sich an seinen Freund, die Ruhe einfach nur genießend.

Ebenso wieder Junge der die Augen schloss und begann unbewusst vor sich hin zu summen.

Aufmerksam hörte er seinem Sohn zu, nickte zustimmend, sah zu seinem Freund, eine Reaktion erwartend.

Jener lächelte leicht, ließ den Jungen, der dies gar nicht zu bemerken schien, kurz los und verschwand kurz, beinah lautlos, um eine seiner Akkustik-Gitarren aus dem Musikzimmer zu holen, kam bald wieder und setzte sich auf einen Stuhl, sah seinen Freund abwartend an.

Lächelnd nickte der sanft, stupste den Kleinen sacht an. "Hey...Magst du nicht mal was singen? Von mir aus auch zusammen..."

Etwas erschrocken sah Saku auf, errötete leicht: "Ich... ich weiß nicht... also... ich muss nicht... ich wüsste nicht was..."

Er sah zu Die, lächelte. "Ich würde sagen, die Entscheidung überlassen wir ihm..."

"Hmmm...", der Rotschopf überlegte: "Lieber was älteres, oder was neueres?"

"Ich denke, die älteren sind etwas leichter, oder?"

Leicht nickte Saku, sah seinen Vater fragend an: "Was würdest du vorschlagen?"

Der schüttelte den Kopf. "Was du gut kannst..."

Saku zuckte die Schultern: "Das klappt eigentlich alles ziemlich gut... also von daher..."

"Wollen wir Die einen Gefallen tun?"

Fragend legte der Junge den Kopf schief: "Klar, welchen?"

Er sah lächelnd zu seinem Freund. "Yokan?"

Die grinste breit: "Klar, wenn's für Saku ok ist... aber mit der Akustik lass ich den Solo natürlich weg" und begann dann nach Sakus Nicken zu spielen.

Lächelnd sah er seinen Sohn an. "Willst du anfangen?"

"Kann ich machen...", murmelte der Junge, begann wieder leise zu summen, während er sich aufrichtete, gerade hinsetzte und dann leise, etwas nervös, aber dennoch ruhig begann die erste Strophe zu singen.

Sacht hatte er einen Arm um die Hüfte des Jungen geschlungen, hörte ihm zu, setzte ab der Mitte ein, leiser, seinen Sohn unterstützend.

Brachte diesen dazu zwar rot zu werden, aber dennoch auch dazu fester, kraftvoller zu singen, bis er schließlich mit der gleichen Festigkeit wie auf ihren Schulauftritten sang.

Was Kyo auch schnell merkte, ihn ein wenig zu ziehen begann, selbst stärker zu werden, seinen Sohn mitziehend, sah er lächelnd zu Die und man konnte ihm seinen stolz wirklich ansehen.

Und während der Rotschopf einfach nur bewundernd nickte, schloss Saku die Augen und sang einfach nur noch.

Der Blonde lies ihn, sang nur noch ruhig mit, hatte genug gehört, um zu wissen, welches Potential hinter der Stimme steckte, lächelte, als Die das Lied ausklingen lies, schwieg aber.

Und auch Saku beendete das Lied, schluckte schwer, als er daran dachte, dass er sich einmal mehr in der Musik verloren hatte und sah unsicher zu seinem Vater.

Der jedoch lächelte ihn nur an, streichelte ihm zärtlich durchs Haar. "Ich bin überrascht. Sehr gut..."

"Ano...", der Jugendliche schluckte schwer: "Sagst du das jetzt, weil ich dein Sohn bin, oder meinst du es so?"

"Ich lüge nie, was so was angeht..." Kyo lächelte, streichelte den Jungen sacht weiter. "Nein, das ist mein voller Ernst..."

"Was kann ich verbessern?", war gleich die nächste, neugierige Frage.

"Einiges an der Technik. Du atmest nicht richtig, dadurch geht dir ne ganze Menge an Kraft verloren."

Leicht nickte der Junge: "Daran liegt das also..." Saku überlegte: "Krieg ich das in der neuen Schule beigebracht?"

"Ich denke, ja..." Kyo lächelte. "Aber es ist nicht einfach...Und langweilig."

Gerade wollte Saku etwas sagen, als Die ihm zuvor kam: "Apropos Schule... die haben heute Morgen, als du bei Kao warst angerufen..."

"Aha?" er sah zu seinem Freund. "Und?"

Die zuckte die Schultern: "Keine Ahnung... die wollten mit Sakus Vater reden... hab gesagt dass du nicht da bist und die haben gemeint, dass du Montag früh mal wegen irgendwas... nem Prob vorbeikommen sollst..." Er sah beruhigend zu Saku: "Hat aber nichts mit dir zu tun..."

"Bürokraten..." Kyo seufzte, schüttelte den Kopf. "Gut, morgen hab ich eh nix zu tun, kann ich auch da vorbei gehen..."

Die lachte: "Jop... tu das... soll ich mit, oder mich hier langweilen?"

"Wie du willst..."

"Ok... frag ich anders... soll ich dich vor dem großen, bösen Direx beschützen, oder eher nicht?"

"Das kann ich schon allein, mein Süßer..." Kyo lächelte. "Aber du kannst gerne mitkommen, wenn du willst..."

"Dann komm ich mit... auch wenn ich mich wohl ziemlich raus halten werde...", er sah neugierig zu Saku: "Wann ist eigentlich geplant, dass du wechselst..."

"Gleich wenn der Antrag durch ist", antwortete der Junge ruhig.

"Dann wollen wir dafür sorgen, dass der Antrag schnell durchkommt, hm?" Er drückte

den Jungen sacht an sich.

"Danke, Dad...", flüsterte der, sich an seinen Vater kuschelnd, in diesem Moment vollkommen ignorierend, dass er eigentlich 17 Jahre alt war.

Lächelnd genoss er, dass der Junge so zutraulich war, küsste ihn sacht auf die Schläfe. "Kein Problem, Kleiner...Echt nicht..."

"Wirklich?", fragte der leise, kuschelte sich dann mit einem weiteren Gähnen sacht an.

"Nein, wirklich nicht. " der Dir en grey Sänger lächelte leicht. "Bist du müde?"

"Mhm... hab noch n paar Sachen mit der Band geprobt..." /Und bin wieder nicht dazu gekommen mit Ryo zu reden.../

Kyo lächelte. "Klappts besser mit eurem Bassisten?" Hatte Kao ihm das doch erzählt, alles weiter jedoch verschwiegen.

Etwas überrascht sah Saku auf, schüttelte dann aber deprimiert den Kopf: "Nein... ich hatte auch noch nicht wirklich Gelegenheit mit ihm zu üben... mussten nämlich ne Setlist für übernächste Woche zusammenstellen..."

"Übernächste Woche?" Das interessierte ihn dann doch sehr. "Was spielt ihr denn? Nur uns oder auch was eigenes?"

Etwas traurig seufzte der Junge auf und schüttelte den Kopf: "Nein... was Eigenes haben wir noch gar nicht... aber nicht nur euch... auch n bisschen Glay..." Er verzog das Gesicht: "Und unsere Sängerin besteht auf die Hamasaki... und ein paar Lieder von Gackt haben wir auch im Sortiment... für die Schüler... ist am Abend in der Aula..."

"Na super...Mr und Miss Ich- bin- so- froh- euch- zu- sehen- dass- ich- kotzen- könnte..." Er seufzte, schüttelte den Kopf. "Bevor ich nen Nervenzusammenbruch kriege sag mir nicht, dass du diesen...Schandfleck in der Musikbranche gerne singst..."

"Ähm... du meinst jetzt Gackt, oder?", Saku zuckte die Schultern: "Es ist ok..."

"Ok...." Kyo seufzte, lies sich nach hinten fallen. "Ich HASSE ihn..." Knurrte er ungehalten, schwer am Headboard lehrend.

Etwas erschrocken zuckte Saku zusammen: "A...ano... ok... also... so...soll ich ihn nicht singen?"

Er seufzte, zog seinen Sohn an sich, streichelte ihn sacht. "Ich mag ihn nicht, das stimmt. Wenn du ihn gerne singst, dann tu das. Alles andere wäre egoistisch..."

"Wenn dus nicht magst sing ich ihn nicht... ich hege nämlich nicht gerade das unbändig Verlangen danach seine Romanzen zu singen...", war dessen Reaktion.

"Ich würde es...begrüßen, wenn sie die Frequenz ein wenig in Maßen halten würde,

aber...so ungern ich das zugebe, eine gewisse Technik hat er..."

"Hu?", verwirrt sah Saku seinen Vater an: "Wie meinst du das... und weswegen hasst du ihn eigentlich?"

"Er hat eine gewisse Technik. Null Gefühl, aber Technik." Er seufzte leise. "Nun ja...bevor ich mit Die zusammen war, hatte ich was mit ihm. Eher ne Fickbeziehung als alles andere, aber...so wie er mich abserviert hat...Abgesehen davon ist er selbstverliebt, arrogant und ein arschloch..."

Leicht grinste der Junge: "Also verletzter Stolz..."

"Hm...nein, eigentlich nicht. Damals...habe ich so was...eigentlich nicht besessen...Das hat tief getroffen...Und hätte auch unschön ausgehen können..."

"Was hat tief getroffen?", fragte der Junge besorgt.

"Dass er mich damals einfach so ohne Angabe von Gründen hat fallen lassen...So was tut weh, wenn dein Selbstbewusstsein praktisch nicht vorhanden ist."

"Gut... das verstehe ich...", murmelte Saku leise.

"Siehst du?" Sacht küsste Kyo den Jungen auf die Stirn, streichelte ihn sanft. "Und auch, wenn Hideto meint, dass er ganz toll ist und ich mich für ihn freue, dass er jemanden gefunden hat, ich mag Gack nicht..."

"Hideto?", verwirrt blinzelte der Größere zu seinem Vater.

"Hyde?" Kyo seufzte. "Ich mag ihn eigentlich ganz gerne..." Er grinste. "Kleine Menschen verstehen sich halt..."

"Oh...", Saku zuckte die Schultern: "Dann würd ich sagen: Nicht meine Größe..."

"Nicht ganz, nein....Eher Hitsugi, hm? Aber zu dem muss man sich echt erst durchbuddeln..."

"Durchbuddeln?", fragte der Junge nun absolut verwirrt.

"Der Typ besitzt einen Panzer so dick wie die chinesische Mauer...Ernsthaft, bis der redet..."

"Äh... Dad... denkst du nicht, dass du vielleicht etwas übertreibst?"

"Nein. Frag Die."

Fragend sah Saku zu eben diesem, bekam ein 'Da hat dein Vater mal ausnahmsweise absolut recht' zu hören und musste leicht grinsen.

"Ausnahmsweise, soso..." er grinste Die an. "Willst du mich ärgern?"

"Ähm... nein... sonst krieg ich noch Sex-Verbot und das muss nicht sein...", war dessen amüsierte Antwort.

"Gute Antwort..." Grinste der Sänger.

Ein "Ich weiß...", war zu hören, verbunden mit einem Zwinkern.

Kommentar der Autoren:

So *g* da kamen n paar Überraschungen raus oder nicht? Und Saku hat gesungen^^.
Wir hoffen es hat euch gefallen und ihr lasst ein paar Kommiss da

Ya mata ne Phibby-chan & wicked_game